

Aufsatz (Bildergeschichte) bestmöglich vorbereiten

Beitrag von „Kato“ vom 19. November 2013 17:45

Liebe sjahnlea,

wenn du ohnehin weißt, welcher Schüler in welchem Bereich besondere Schwierigkeiten hat, musst du unter Umständen ja auch nicht jeden Aufsatz vollständig durchkorrigieren, sondern kannst den Fokus auf diesen einen Aspekt legen und alles andere mal so stehen lassen - immer mit der Anmerkung, dass du nur auf diese eine Sache geachtet hast, natürlich. Ich kann mir vorstellen, dass die Schüler auch ganz gut damit umgehen können, wenn sie sich immer nur auf einen Teil auf einmal wirklich konzentrieren müssen.

Falls du nicht möchtest, dass der ganze Rest dann unkorrigiert stehen bleibt, kannst du das ja mit einer Schreibkonferenz oder einem Hörauftrag verbinden - die Schüler geben sich gegenseitig Feedback in alle Richtungen und du bekommst die überarbeiteten Aufsätze vorgelegt, bei denen du dann auch nur auf das größte Problem des Einzelnen achtest.

Glg, Kato